

Kursthema: Golf

A

Erfahrungs- und Lernfeld:

Spielen

Kursleiter/in:

Junemann

Schulhalbjahr:

1

Kursinhalte:

Inhalte umfassen zum einen die Grundtechniken und zum anderen die Spielformen. Der Schwerpunkt liegt auf den Grundtechniken. Dabei unterscheidet man das Kurze und das lange Spiel

Kurzes Spiel: Putten, Chippen und Pitchen

Langes Spiel: Grundschwung mit Eisen und Hölzern

Spielformen: Im Golfsport gibt es eine unendlich große Zahl von Spielformen, die in der Systematik den zwei Grundspielformen des Zählspiels und des Lochspiels zugeordnet werden können.

Zählspiel: Beim Zählspiel gewinnt der Spieler mit der niedrigsten Schlagzahl über die festgesetzten Runden das Wettspiel. Normalerweise besteht eine Runde aus 18 Löchern.

Lochspiel: Das Lochspiel ist eine Spielform, bei der zwei Spieler oder Gruppen von zwei Spielern direkt gegen einander spielen. Die Gruppe oder der Spieler, der an einer Spielbahn die niedrigere Schlagzahl erzielt hat gewinnt das Loch und erhält einen Punkt, der je nach Stand des Spiels zum Ergebnis hinzugezählt oder davon abgezogen wird, da die Differenz der gewonnenen Löcher gezählt wird. Haben beide Spieler das gleiche Ergebnis, so wird das Loch geteilt. Das Zwischenergebnis bleibt gleich. Gewonnen hat der Spieler, der über die festgesetzten Runden die meisten Löcher gewonnen hat.

Beurteilungskriterien:

Die Gesamtnote setzt sich aus sportpraktischen Leistungen und dem individuellen Lernfortschritt sowie der Mitarbeit in Theorie- und Praxisphasen zusammen.

Besonderheiten: